

3. Nachtlied

(Petrus Herbert †1591)

Max Reger, Op. 138

Ziemlich langsam (♩ = 60)

Sopran *pp* Die Nacht ist kom-men, drin wir ru-hen sol-len; *pp*

Alt *pp* Die Nacht ist kom-men, drin wir ru-hen sol-len; *pp*

Tenor *pp* Die Nacht ist kom-men, drin wir ru-hen sol-len; *pp*

Baß I *pp* Die Nacht ist kom-men, drin wir ru-hen sol-len; *pp*

Baß II *pp* Die Nacht ist kom-men, drin wir ru-hen sol-len; *pp*

mf Gott walts, Gott walts zu From-men nach seinem Wohl-ge-fal-

mf Gott walts, Gott walts zu From-men nach seinem Wohl-ge-fal-

mf Gott walts, Gott walts zu From-men nach seinem Wohl-ge-fal-

mf Gott walts, Gott walts zu From-men nach seinem Wohl-ge-fal-

mf Gott walts, Gott walts zu From-men nach seinem Wohl-ge-fal-

len, daß wir uns le - gen in seim Gleit und

len, daß wir uns le - gen in seim Gleit und

len, daß wir uns le - gen in seim Gleit und

len, daß wir uns le - gen in seim Gleit und

len, daß wir uns le - gen in seim Gleit und

Se - gen, der Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns

Se - gen, der Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns

Se - gen, der Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns

Se - gen, der Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns

Se - gen, der Ruh zu pfe - - gen. Treib, Herr, von uns

fern die un - rei - nen Gei - ster, halt die Nacht - wach gern,

fern die un - rei - nen Gei - ster, halt die Nacht - wach gern,

fern die un - rei - nen Gei - ster, halt die Nacht - wach gern,

fern die un - rei - nen Gei - ster, halt die Nacht - wach gern,

fern die un - rei - nen Gei - ster, halt die Nacht - wach gern,

rit. - - *a tempo*

sei selbst un-ser Schütz-herr! Schirm beid, Leib und Seel,
 sei selbst un-ser Schütz-herr! Schirm beid, Leib und Seel,
 sei selbst un-ser Schütz-herr! Schirm beid, Leib und Seel,
 sei selbst un-ser Schütz-herr! Schirm beid, Leib und Seel,
 sei selbst un-ser Schütz-herr! Schirm beid, Leib und Seel,

rit. - - -

un-ter dei-ne Flü-gel, send uns dein En-
 un-ter dei-ne Flü-gel, send uns dein En-
 un-ter dei-ne Flü-gel, send uns dein En-
 un-ter dei-ne Flü-gel, send uns dein En-
 un-ter dei-ne Flü-gel, send uns dein En-

pp a tempo

gel. Laß uns ein-schla-fen mit gu-ten Ge-
 gel. Laß uns ein-schla-fen mit gu-ten Ge-
 gel. Laß uns ein-schla-fen mit gu-ten Ge-
 gel. Laß uns ein-schla-fen mit gu-ten Ge-
 gel. Laß uns ein-schla-fen mit gu-ten Ge-

dan - ken fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht

dan - ken fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht

dan - ken fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht

dan - ken fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht

dan - ken fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht

wan - ken, laß uns mit Züch - ten un - ser Tun und

wan - ken, laß uns mit Züch - ten un - ser Tun und

wan - ken, laß uns mit Züch - ten un - ser Tun und

wan - ken, laß uns mit Züch - ten un - ser Tun und

wan - ken, laß uns mit Züch - ten un - ser Tun und

Dich - ten zu deinem Preis rich - ten.

Dich - ten zu deinem Preis rich - ten.

Dich - ten zu deinem Preis rich - ten.

Dich - ten zu deinem Preis rich - ten.

Dich - ten zu deinem Preis rich - ten.